

# BP\_Transit 2023/2024

## Ein Glaubensgrundkurs für Jugendliche im Berlinprojekt als Alternative zur „Konfirmation“

### I. Was ist BP\_Transit?

„Konfirmation“ (Landeskirche) oder „Biblischer Unterricht“ (Freikirche/FeG) haben im kirchlichen Leben einen festen Platz: Jugendliche aus der Gemeinde sollen an die Glaubensinhalte herangeführt werden und einen eigenen Bezug zum Glauben und zur Gemeinde entwickeln können. Es ist eine Hilfe auf ihrem Weg zur Religionsmündigkeit. Am Ende steht die „Initiation“ - sie werden konfirmiert oder „aus dem Unterricht entlassen“ und damit in jeder Hinsicht frei, am Gemeindeleben teilzunehmen. Anders als bei den Landeskirchen ist die Taufe bei den meisten Freikirchen keine Voraussetzung.

BP\_Transit ist ein Angebot des Berlinprojekts für Jugendliche und entspricht der Konfirmation bzw. dem Biblischen Unterricht anderer Kirchen und Gemeinden.

Wir wollen für unsere jungen Menschen im Konfirmandenalter (ab Klasse 7) ein Angebot schaffen, das ihrer spezifischen Lebensrealität gerecht wird und unseren Werten und Überzeugungen entspricht - theologisch, pädagogisch, gesellschaftlich, ästhetisch.

### II. Warum „Transit“?

Kinder im Konfirmandenalter befinden sich in einem besonderen Transit-Raum. Sie sind dabei, ihre mehr oder weniger behütete Kindheit zu verlassen, um als Jugendliche und junge Erwachsene ihren Platz in dieser Welt zu finden.

Die Auseinandersetzung mit sich selbst und dem Glauben in dieser entscheidenden Lebensphase ist prägend für die Glaubens- und Persönlichkeitsentwicklung in der Adoleszenz. Der Kinderglaube wird in der Auseinandersetzung mit der Welt und der eigenen Identitätsfindung in Abgrenzung zu allem Bisherigen herausgefordert. Ein eigener spiritueller Suchprozess beginnt. Vieles wird in Frage gestellt. Widersprüche und Paradoxien werden evident.

In dieser Transitphase kann die Nachricht, dass Gott sich uns zuwendet, an einem gelingenden Leben interessiert ist, uns bedingungslos liebt, jungen Menschen auf besondere Weise Orientierung, Stabilität, Trost und Lebensmut schenken. In dieser „Transit-Phase“ die Jugendlichen zu begleiten und ihnen zur Seite zu stehen, ist das Anliegen von BP\_Transit.

### III. Unsere Ziele

Mit BP\_Transit wollen wir unsere Jugendlichen...

- mit den Grundlagen des christlichen Glaubens vertraut machen
- Begeisterung für eine vom Evangelium inspirierte Sicht auf das Leben wecken
- Perspektiven für eine glaubensbasierte Alltagsbewältigung aufzeigen
- zur selbstständigen Glaubensgestaltung ermutigen
- auf dem Weg zum erwachsen werden begleiten
- sichtbar Teil der Gemeinde werden lassen

## IV. Struktur

BP\_Transit 2023/24 ist nach unserem Pilotprojekt 2021/22 der zweite Jahrgang im Berlinprojekt. Wir haben die Erfahrungen aus dem ersten Jahrgang ausgiebig ausgewertet und das Konzept überarbeitet, angepasst und weiterentwickelt.

Laufzeit:	15 Monate (Sommer 2023 – Herbst 2024)
Turnus:	i.d.R. während der Schulzeit einmal im Monat Samstag ganztägig
Kennenlernfahrt:	1-2 Tage
Zwischenfahrt:	Wochenend-Exkursion (Pfingsten)
Abschluss:	- Abschlussfahrt (ca. 4-5 Tage) - Gottesdienst mit Segnung
Teilnahme Gottesdienst:	Mindestens 6X aktive Teilnahme am Gottesdienst/ Unterstützung der Gottesdienst-Teams
Teilnahme an der Teenzeit:	Alle zwei Wochen zeitgleich zum Gottesdienst.

## IV. BP\_Transit und BP\_Teenzeit

Im Berlinprojekt findet regelmässig (derzeit alle 2 Wochen) zeitgleich zum Morgengottesdienst die Teenzeit statt. Das Angebot richtet sich an alle Jugendliche ab 7. Klasse und beinhaltet eine spielerische Auseinandersetzung mit biblischen und spirituellen Themen (Details zum Konzept finden sich auf der BP Homepage).

Die Teenzeit ist als Ergänzung zu BP\_Transit zu verstehen. In der Teenzeit werden die geistlichen Themen vertieft und christliche Gemeinschaft geübt. Eine Teilnahme an der Teenzeit ist nicht verpflichtend, aber macht im Kontext des BP\_Transit Programmes sehr viel Sinn.

## V. Kosten\*

Die Kosten für BP\_Transit werden überwiegend vom Berlinprojekt getragen. Für besondere Events (z.B. Workshops, Vorträge) versuchen wir Sponsoren zu finden. Die Fahrten (Kennenlernfahrt, mehrtägige Exkursion, Abschlussfahrt) müssen von den Familien mitgetragen werden. Wir versuchen die Kosten so gering wie möglich zu halten. Mit einem Sozialfonds soll Eltern unterstützen, die die Kosten nicht alleine tragen können. An den Kosten soll die Teilnahme nicht scheitern...

(\*Budgetplanung noch nicht abgeschlossen, Angaben unter Vorbehalt)

## VI. Team

### Konzeption und Leitung

Sheila Whittenberg: sheila@berlinprojekt.com

Friedemann Hottenbacher: friedemann@berlinprojekt.com

### Beirat

Uli Marienfeld (Lehrer, BP Leitungsteam), Esther Witt (BP Leitungsteam), Thomas Jäpel (Pädagoge/ Lehrer)

### “Navigator\*innen“ (Betreuer\*innen-Team)

Isabel Pleisnitzer: isabel@berlinprojekt.com

Friedrich “Fiete“ Ellmer: fiete@berlinprojekt.com

N.N.

N.N.

### “Guides“ - unsere Expert\*innen

Die “Guides“ sind unsere Expert\*innen, die für uns die jeweiligen Themen aufbereiten und mit den Jugendlichen bearbeiten.

Sie stammen so weit wie möglich aus dem BP-Umfeld, aber nicht ausschließlich. Je nach Thema, Kontakt oder Möglichkeit sollen auch besondere Expert\*innen aus Kirche, Gesellschaft, Sport, Politik, Kultur und Kunst gewonnen werden.